

Kleinkind in Münchener Aufzug gefangen: Feuerwehr im Action-Einsatz!

In München wurde ein zweijähriges Kind aus einem Aufzug gerettet. Die Feuerwehr benötigte schweres Gerät und technische Unterstützung.



Franziska-Schmitz-Straße, 80339 München, Deutschland -
MÜNCHEN: In einem dramatischen Einsatz in der Münchener Franziska-Schmitz-Straße wurde ein zweijähriges Kleinkind am Freitagabend, dem 28. Februar 2025, aus einem feststeckenden Aufzug befreit. Das Kind betrat, gefolgt von seinen Eltern, den Aufzug, der sich plötzlich schloss und nicht mehr zu öffnen war. Die Eltern, besorgt um das Wohlergehen ihrer Tochter, alarmierten sofort die Feuerwehr. Behinderte durch die moderne, elektronische Steuerung des Aufzugs, stießen die ersten Einsatzkräfte auf erhebliche Probleme, da ihre herkömmlichen Methoden nicht fruchteten. Daher musste der Steuerungsschrank im Dachgeschoss gewaltsam geöffnet werden, was keine Lösung brachte.

Um das Kind zu befreien, wurde innovative Technik eingesetzt: Ein Servicetechniker der Aufzugsfirma wurde über eine Videoverbindung eingebunden. Doch selbst seine Anweisungen führten nicht zum gewünschten Erfolg. Letztendlich blieben nur drastische Maßnahmen. Ein hydraulischer Spreizer wurde herangezogen, um die Aufzugstür zu öffnen. Nach fast einer Stunde intensive Bemühungen konnte das Kind unverletzt den Eltern übergeben werden. Der Aufzug wurde sofort außer Betrieb genommen, und die Feuerwehr München gab an, dass der Sachschaden nicht bekannt sei, wie **fireworld.at** berichtete. Zudem berichtete **Der Spiegel**, dass die Feuerwehr schließlich das notwendige Gerät anfordern musste, um in der kritischen Situation zu helfen.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Franziska-Schmitz-Straße, 80339 München, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at